

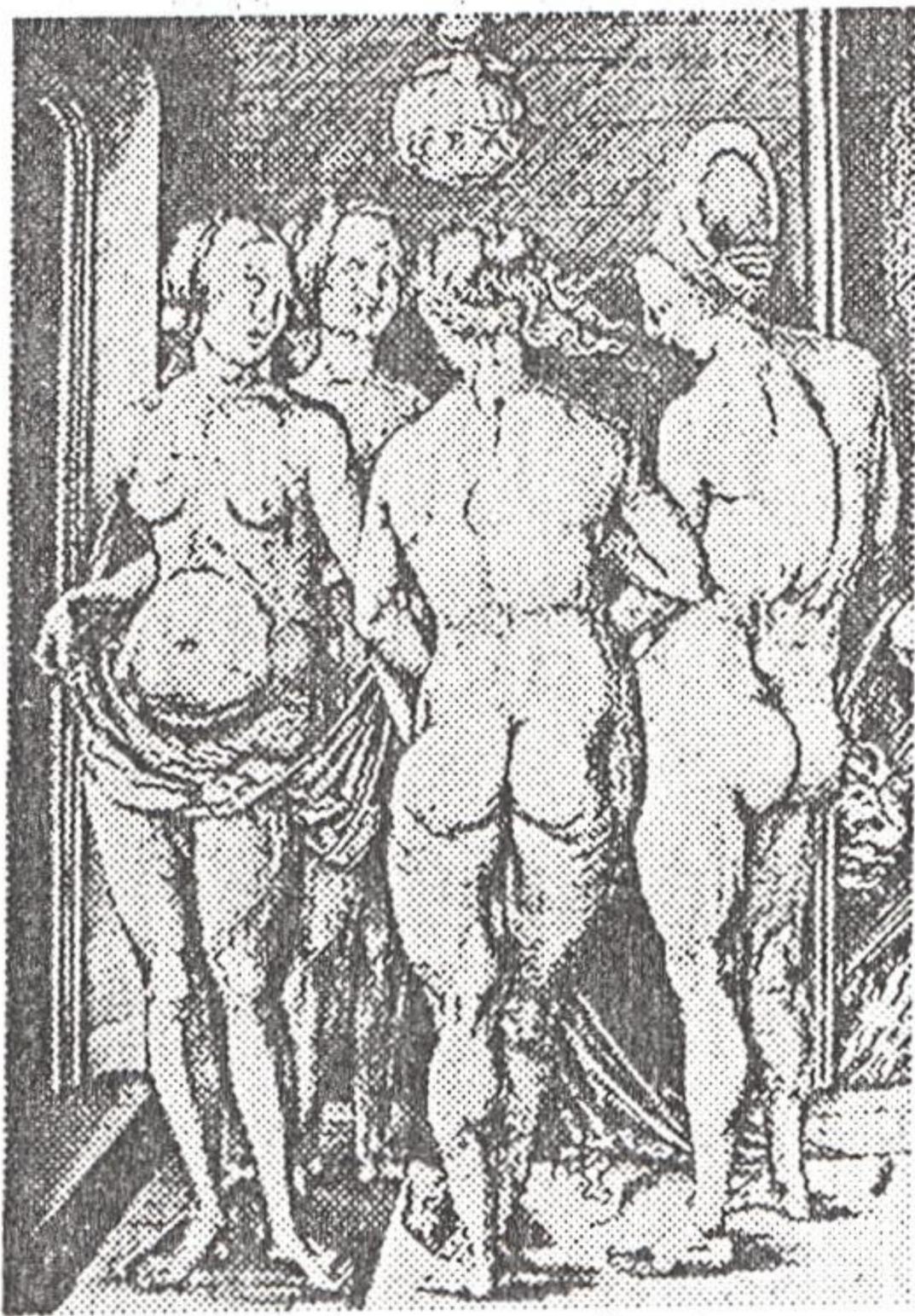
# Sonderschau in Bologna

Noch bis 16. Mai: Exposition deutscher und flämischer Kupferstiche des 15. Jahrhunderts

Noch bis zum 16. Mai sind im Museo Civico Archeologico Bologna 295 Kupferstiche des späten 15. Jahrhunderts aus Deutschland und Flamen ausgestellt. Die Sonderschau präsentiert erstmals den großen Bestand des Kupferstichkabinetts der Bologneser Pinakothek. Begleitet wird die Exposition von einem 500 Seiten starken Werkverzeichnis, daß sämtliche Stiche ausführlich dokumentiert und zum Teil in Originalgröße abbildet. Die

kunsthistorische Einführung übernahm Marzia Faietti, wohingegen die kritische Stoffsammlung von Beatrice Hernad (München) erarbeitet wurde. In der Ausstellung, die unter dem Patronat der Deutschen Botschaft in Italien steht, sind wichtige Werke von Martin Schongauer, Israhel van Meckenem, Meister E.S., Meister P.W. sowie eines Meisters aus Mitteldeutschland zu sehen.

Rocco Thiede



Israhel van Meckenem: „Die vier Hexen“. (Foto: Thiede)